

Z.B. ●

November 2020

Stufenübergreifend

Biblische Figuren Schwarzenberg in Aktion



Bücher, Materialien, Anregungen und Projektideen



Zur Autorin:

Aktive Kursleiterin der «Vereinigung Kursleiterinnen Biblische Figuren Schwarzenberg»/vkbfs, Diplom Bernische Katechetin, MAS in Religionspädagogik, Kommunikation, Coaching und Öffentlichkeitsarbeit. Langjährige Tätigkeit als Katechetin auf allen Stufen, Leiterin von Kleinkinderfeiern, Co-Leiterin Reformierte Fachstelle Religionspädagogik Kanton Solothurn und Geschäftsführerin Religionspädagogisches Fachgremium evangelischer Kirchen der Schweiz (RPF-EKS).

Ursprünglich für die Advents- und Weihnachtszeit in der Familie gedacht, wurden die Schwarzenberg Figuren rege benutzt und im Laufe der Jahre weiterentwickelt und perfektioniert. Bald schon sprach man nicht mehr von Krippenfiguren, sondern von biblischen Figuren, weil man entdeckte, dass alle Geschichten aus der Bibel mit ihnen dargestellt werden können. Ihre Ausstrahlung und Aussagekraft machen sie vielseitig einsetzbar.

Die Figuren ermöglichen eine zusätzliche Dimension der Vermittlung. Ausgehend von einer Bibelstelle oder einer Erzählung werden mit ihnen passende Szenen gestellt und so eine Brücke zum Leben der Zuhörenden und Zuschauenden jeden Alters geschlagen.

Das Stellen einer berührenden Szene braucht Übung und Vertrauen in die eigene Gestaltungskraft. Doch dann kann es gelingen, dass Menschen durch die Figuren einen neuen Zugang zu einer Bibelstelle finden und ein Text zu sprechen beginnt.

Nachfolgend finden Sie Tipps und Tricks für die optimale Umsetzung von Geschichten mit Figuren. Die Fotos zeigen, wie der fokussierte Text dargestellt werden kann. Nebst dem Klappentext des als Grundlage verwendeten Buches finden Sie jeweils einen Vorschlag für die benötigten Figuren und Hinweise zum Stellen der Figuren.

Alle biblischen Figuren Schwarzenberg sind in den kirchlichen Bibliotheken der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn in der Ausleihe erhältlich, ebenso das Beduinenzelt, die Kulissen und der Erzählkoffer.

Gut zu wissen

Viele Figuren können variabel eingesetzt werden: eine Sara eignet sich auch als Lydia, ein Hirt taugt auch als Wirt in der Weihnachtsgeschichte.

Das Stellen von biblischen Figuren

Eine Szene mit Figuren zu stellen, erfordert ähnliche Überlegungen wie das Erzählen einer Geschichte. Die Auswahl der Figuren wird durch den Bibeltext oder die Geschichte definiert. Vor dem Stellen gilt es zu überlegen, wie die Szene am Schluss aussehen soll. Verschiedene Zusatzmaterialien wie Steine, Sträucher, Tücher, Zweige und anderes Zubehör lassen die Darstellung lebendig erscheinen. Die Anzahl der Figuren darf begrenzt werden. Weniger ist oft mehr. Die Gesamtszene soll die Zuschauenden nicht überfordern.

Vorgehen

In meinen gestellten Szenen sind meistens auch Kinder vorhanden. Dadurch können sich die Kleinen besser mit der Geschichte identifizieren. Beginnen Sie erst mit dem Stellen der Szene, wenn Sie alle Utensilien ausgewählt und die Vorüberlegungen gemacht haben.

Ihre Ausstrahlung und Aussagekraft erhalten die biblischen Figuren Schwarzenberg durch die zahlreichen Möglichkeiten der Darstellung. Sie sind vielseitig einsetzbar in der kirchlichen Unterweisung, im Gottesdienst, im Fiire mit de Chliine oder in einer Kinderwoche.



Die Figuren lassen sich in unzählige Körperhaltungen bringen. Arme und Beine können angewinkelt werden, der Kopf lässt sich biegen und oft auch drehen. Mit verschiedenen Tüchern, Kleidern und Accessoires verändert sich der Charakter der Figur. Das Formen der Figuren braucht am Anfang etwas Mut. Sie können jedoch kaum etwas falsch machen. Eine Ausnahme: Hände und Füße dürfen nicht gedreht werden, sonst kann das Gestell brechen.

Damit sich eine Figur leicht formen lässt, bringen Sie diese zuerst in die Grundposition. Legen Sie dazu die Figur mit dem Rücken auf einen Tisch und drücken Sie auf den Körper, bis die Figur flach daliegt. Falls Beine oder Arme verkrümmt sind, ziehen Sie diese gerade. Anschliessend stellen Sie die Figur auf ihre Bleifüsse. Sie werden sofort bemerken, dass sie sicher steht. Aus dieser Grundposition können Sie die Figur nun so stellen, dass sie die von Ihnen gewünschte Haltung annimmt.

Überlegen Sie jetzt, welche Stimmung Sie mit der Figur ausdrücken möchten. Stellen Sie sich vor einen Spiegel und beobachten Sie, wie Sie selbst diese Stimmung mit Ihrem Körper ausdrücken. Versuchen Sie nun, die Figur entsprechend zu formen.

Wichtig ist, dass die Figuren nicht einfach hingestellt, sondern immer entsprechend dem Text bewegt werden. Sie sollen eine Verbindung zueinander haben, sei dies indem sie sich berühren oder anschauen.

Schritte vor dem Stellen einer Szene

Berücksichtigen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie sich an die Arbeit machen. Es hilft ihnen, den Schauplatz lebendig zu gestalten:

- Zielgruppe und Stufe definieren
- Art der Veranstaltung klären: Gottesdienst, KUW, Ausstellung
- Quelle zum Stellen suchen: Bibeltext, Buch, Gedicht, Gebet, Musik
- Fokus der Szene festlegen
- Anzahl und Charakter der Figuren bestimmen
- Zusätzliche Utensilien bereitstellen: Tücher, Sträucher, Kerzen, Salbentopf, Schiff und so weiter
- Konkrete Umsetzung definieren: Statisch gestellt; Erzählung mit einem Koffer; zusammen mit den Kindern
- Nach passenden Illustrationen suchen, Fragen mit Fachbüchern klären
- Schlussfragen überlegen, die zu einer Diskussion einladen

Nun hoffe ich, Sie «gluschtig» gemacht zu haben, selbst Szenen zu stellen. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Ausprobieren und Weitergeben der biblischen Botschaft mit biblischen Figuren Schwarzenberg.

Maja Bobst-Rohrer

Vorgestellte Bücher in diesem Heft

Seite 5
Das verlorene Lämmchen
 ISBN 978-3-522-30554-9



Seite 6
Superheldinnen der Bibel
 ISBN 978-3-451-71609-6



Seite 6
Bibelgeschichten sind Lebensgeschichten
 ISBN: 978-3-87939-631-3



Seite 7
Die Ostererzählung
 ISBN 978-3-522-30097-1



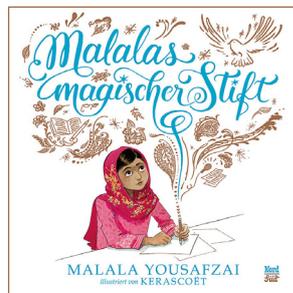
Seite 8
**Die Pfingsterzählung:
 Vom Anfang der Kirche**
 ISBN 978-3-522-30297-5



Seite 9
Die Weihnachtstaube
 ISBN 978-3-7252-1058-9



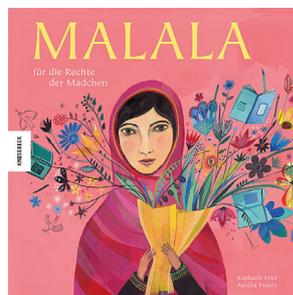
Seite 10
Malalas magischer Stift
 ISBN 978-3-314-10441-1
Malala für die Rechte der Mädchen
 ISBN 978-3-8673-975-6



Seite 11
Die grosse Bibel für Kinder
 ISBN 978-3-438-04070-1
Willkommen in der Fremde
 Religion 5-10 Themenheft
 4/2016



Beispiel
Figuren Schwarzenberg



Biblische Figuren – Einsatz im Gottesdienst oder in einer Kleinkinderfeier

Und wenn er es findet, nimmt er es voller Freude auf seine Schulter und geht nach Hause, ruft die Freunde und die Nachbarn zusammen und sagt zu ihnen: Freut euch mit mir, denn ich habe mein verlorenes Schaf gefunden.

Lukas 15,5-6; Zürcher Bibel

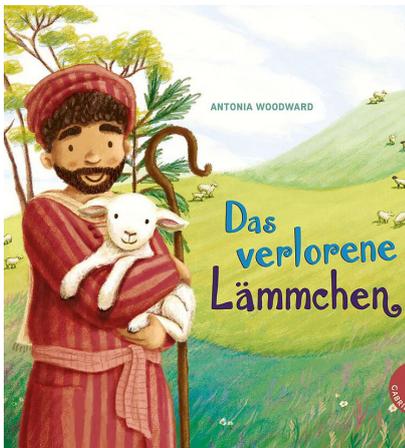


Das verlorene Lämmchen

Antonia Woodward

Gabriel; 2020;

ISBN 978-3-522-30554-9



Das biblische Gleichnis vom verlorenen Schaf als Bilderbuch. Der gute Hirte hat einhundert Schafe. Eines seiner Lämmchen verirrt sich, hat Angst und findet nicht mehr zur Herde zurück. Der Hirte sucht nach dem Lamm, findet es und bringt es wieder nach Hause. Eine Geschichte über Gottes Liebe zu den Menschen. (Klappentext)

Benötigte Figuren

Zwei Männer, zwei Frauen, zwei Kinder, Schafe, Nomadenzelt und Zubehör zum Nomadenzelt

Umsetzung

Die Geschichte vom verlorenen Schaf eignet sich ausgezeichnet für Kinder im Vorschulalter, im Fiire mit de Chliine oder für die KUV in der Unterstufe. Verschiedene Szenenbilder sind möglich:

- Das verlorene Lämmchen, wie es müde und einsam am Berg steht. Es ist Nacht, und es findet den Heimweg nicht mehr.
- Den Hirten, wie er das Lämmchen sucht
- Den Hirten, wie er das wiedergefundene Lämmchen in seine Arme schliesst.

Die Geschichte kann mit anderen Elementen verknüpft werden:

- mit einem Input für die Eltern
- mit einem dazu passenden Bhaltis
- mit einer Suche des verlorenen Lämmchens in der Kirche, bevor die Geschichte fertig erzählt wird
- mit einer Sequenz, wo die Kinder die letzte Szene aus dem Bilderbuch mitgestalten

Weiterführende Tipps

Damit die Figuren im Gottesdienst eine optimale Wirkung erzielen, empfiehlt es sich, die grösseren Figuren (50 cm oder 70 cm) einzusetzen. Stellen Sie die Figuren an einen Ort, wo die Besucherinnen und Besucher sie gut sehen, zum Beispiel vor die Kanzel oder vor den Taufstein. So können Sie mit den Figuren effektiv eine Schlüsselstelle aus der Predigt visualisieren oder einen Teil aus der Geschichte darstellen.

Für eine Feier im kleinen Rahmen, zum Beispiel im Chor einer Kirche oder in einer Kapelle, eignen sich 30 cm grosse Figuren besser. Hier ist es am Schönsten, wenn ein Kreis mit Stühlen oder Kissen gemacht wird und die Figuren in der Mitte gestellt sind.

Biblische Figuren – Vom Bibeltext zur Figurenszene

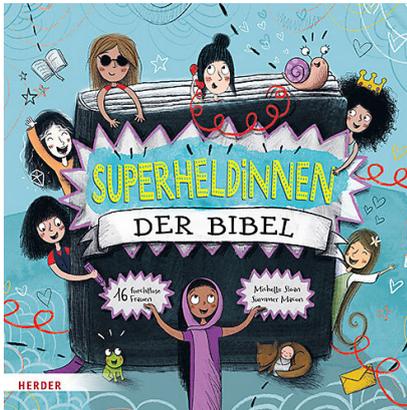
Am Sabbat gingen wir vor das Stadttor hinaus an einen Fluss; wir nahmen an, dass man sich dort zum Gebet treffe. Wir setzten uns nieder und sprachen mit den Frauen, die sich eingefunden hatten. Auch eine Frau mit Namen Lydia, eine Purpurchändlerin aus Thyatira, eine Gottesfürchtige, hörte zu; ihr tat der Herr das Herz auf, und sie liess sich auf die Worte des Paulus ein.

Apostelgeschichte 16,13-15; Zürcher Bibel



Superheldinnen der Bibel

Michelle Sloan und Summer Macon
Herder Verlag; 2020;
ISBN 978-3-451-71609-6



Die Bibel steckt voller Superheldinnen – Zeit, die wichtigsten von ihnen kennenzulernen! Vorhang auf für 16 faszinierende Frauen, darunter die mutige Maria Magdalena, die kühne Königin Ester, die fürsorgliche Rut, die starke Schwester Miriam, die gute Gastgeberin Rahab, die pfiffige Prophetin Debora. Ein erfrischender Zugang zum Buch der Bücher – mit ansprechenden Texten und humorvollen Illustrationen. Lustig und lehrreich zugleich! (Klappentext)

Bibelgeschichten sind Lebensgeschichten

Martina Steinkühler
Oncken Stiftung; 2017;
ISBN 978-3-87939-631-3

Benötigte Figuren

Drei Frauen, ein alter Mann, zwei Kinder, ein Jüngling, Kulisse mit Torbogen, Hauswand mit Brunnen

Umsetzung

Mit den Hauptfiguren Lydia und Paulus wird der Fokus auf das Taufgeschehen gelegt. Die Nebenfiguren, weitere Frauen in der Szene, bilden als kommentierende Beobachterinnen den Rahmen der Geschichte.

Weiterführende Tipps

Die Hintergrundinformationen aus den Büchern zusammen mit dem Bibeltext erlauben, die Geschichte für die Mittelstufe aufzubereiten.

Bestimmen Sie dem Bibeltext entsprechend den Fokus und entwickeln Sie dann eine eigene Geschichte. Folgende von Martina Steinkühler abgeleiteten Überlegungen helfen dabei:

- Bevor ich mich in die Szene vertiefe, kläre ich für mich die Frage nach dem historisch-kritischen Hintergrund. Was ist wirklich passiert? Was lese ich in der Bibel und warum wird es so erzählt. Ursprungssituation?
- Wie berührt mich die Geschichte persönlich? Ich kläre meine Perspektive.
- Wer soll angesprochen werden? Welche Botschaft hat die Geschichte?
- Welche Relevanz, welcher Fokus hat die Geschichte mit Blick auf die Zielgruppe?
- Nun wähle ich den Schwerpunkt, die Pointe in der Geschichte aus. Daraus ergeben sich die Hauptpersonen der Szene. Im nächsten Schritt werden die Nebenfiguren definiert.
- Anschliessend wird die ganze Geschichte adressatengerecht aufbereitet. Dabei achte ich auf meine Wortwahl und brauche z.B. «Es wird erzählt» oder «später haben die Leute, die dabei waren erzählt».

Biblische Figuren – Geschichten stellen mit einer oder mehreren Szenen

Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Magdala und Maria die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hin zu gehen und ihn zu salben. Und sehr froh am ersten Tag der Woche kommen sie zum Grab, eben als die Sonne aufging. Und sie sagten zueinander: Wer wird uns den Stein zum Eingang des Grabes wegwälzen?

Markus 16,1-3; Zürcher Bibel

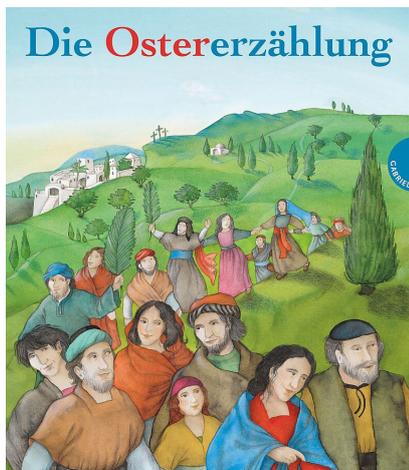


Die Ostererzählung

Rainer Oberthür

Gabriel; 2007;

ISBN 978-3-522-30097-1



Wer weiss heute noch genau, was es mit Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern auf sich hat? Rainer Oberthür erzählt die heilige Woche in Jerusalem nach und zeigt die Ursprünge unserer Feiertage auf. Er beginnt mit Bartimäus, der wieder sehen kann und mit Jesus und seinen Jüngern nach Jerusalem geht. Eine Rahmenhandlung führt die Kinder in diese Geschichte von Tod und Auferstehung Christi ein und gibt am Schluss eine Vorstellung davon, was diese Geschehnisse für uns heute bedeuten können. (Klappentext)

Die Bilder im Buch eignen sich in vereinfachter Form als Vorlagen für das Stellen der Szenen mit den biblischen Figuren Schwarzenberg.

Benötigte Figuren

Drei Frauen, Kulisse Torbogen, eine kleine Salbendose, eventuell ein Engel

Umsetzung

Stellen Sie die Figuren in kleine Gruppen vor die Kulissen.

Weiterführende Tipps

Von der bestehenden Geschichte ausgehend wird die Erzählung figürlich umgesetzt. Wie immer wird auch hier zuerst definiert, was im Fokus stehen soll. Das kann eine berührende Stelle in der Geschichte sein oder eine Darstellung, die sich für die Weiterarbeit mit dem Thema eignet. Diesen Schwerpunkt wird den anwesenden Personen zugänglich gemacht und allenfalls im Gespräch oder in einer Diskussion vertieft.

Die Figuren werden vor dem Anlass gestellt, die Kinder oder Jugendlichen im Raum mit Musik und der gestellten Szene empfangen. Die Geschichte kann so erzählt werden, dass die Anwesenden während oder am Schluss der Geschichte in einen Dialog mit den Figuren treten, Fragen in der Diskussion teilen, gemeinsam nach Antworten suchen und den Bibeltext auch in die Gegenwart leuchten lassen. Man kann aber auch nur die Geschichte erzählen und die Figuren als Ergänzung wirken lassen. Bei langen Geschichten mit verschiedenen Handlungssträngen wie in der Ostergeschichte kann eine Geschichte in verschiedene Szenen aufgeteilt werden. Hier ist darauf zu achten, dass genügend Zeit für die Erzählung vorgesehen wird. Ein grosser Raum ermöglicht das Dislozieren von Szene zu Szene. Die Ostergeschichte in verschiedenen Szenen zu stellen oder auf verschiedene Nachmittage zu verteilen, ermöglicht einen differenzierteren Zugang zu den Bibeltexten.

Biblische Figuren – Erzählen mit dem Geschichtenkoffer und Figuren

Juden und Proselyten, Kreter und Araber – wir alle hören sie in unseren Sprachen von den grossen Taten Gottes reden. Sie waren fassungslos, und ratlos fragte einer den anderen: Was soll das bedeuten?

Apostelgeschichte 2,11-12; Zürcher Bibel



Die Pfingsterzählung: Vom Anfang der Kirche

Rainer Oberthür und Renate Seelig
Gabriel; 2014;
ISBN 978-3-522-30297-5



Das gab ein Aufsehen, als die Jünger auf einmal in fremden Sprachen sprechen konnten und alle Menschen einander verstanden, obwohl sie alle eine andere Muttersprache hatten! Von diesem spannenden Pfingstgeschehen und auch von anderen Stellen in der Bibel, an denen Gottes Geist Erstaunliches bewirkt, erzählt Rainer Oberthür wie immer anschaulich und kompetent und macht so wieder ganz neu deutlich, wie konsequent und anziehend die ersten Christen zusammenlebten und wie wichtig deshalb das Pfingstfest als Geburtstag unserer Kirche ist. (Klappentext)

Der Autor versteht es, mit einfachen Worten und altersgerechten Erklärungen die biblische Geschichte zu erzählen und die Kinder die Begeistertung erfahren zu lassen.

Benötigte Figuren

Drei Frauen, drei Männer, ein Kind, Kulissen: Torbogen, Hauswand mit Brunnen

Umsetzung

Eine lebendige Form des Erzählens bietet das Erzählen mit einem Koffer. Die Geschichte wird dabei mit den Figuren direkt vor den zuschauenden Kindern entwickelt. Diese Methode eignet sich besonders gut im Fiire mit de Chliine, für die Unterstufe oder Kinderwoche.

Zum Geschichtenkoffer

Der Boden des Koffers ist mit einer ca. 15 cm dicken, grau-braun bemalten Styroporplatte ausgefüllt und bildet den Boden der Spielebene. So können Pflanzen, Äste oder Karton-Figuren eingesteckt werden. Die Innenseite des Deckels ist blau bemalt und dient als Hintergrund, vor welchem ebenfalls kulissenartig Häuser aufgestellt werden können. Mit Klettband können Wolken oder eine Sonne an den Himmel gehängt werden, (der Hintergrund kann auch mit Tüchern gestaltet werden). Die Figuren können auf die Styroporplatte gestellt werden oder neben den Koffer. Während des Erzählens können Sie die Haltung der Figuren passend zur Geschichte bis zum Schluss leicht verändern.

Weiterführende Tipps

Eine souveräne Koffererzählung erfordert eine vorherige Einübung – ein Kasperltheater ist jedoch nicht erwünscht. Für die Pfingstgeschichte eignen sich eine oder zwei Erzählfiguren, die das ganze Geschehen aus Distanz kommentieren und die Fragen stellen, welche zusammen mit den Kindern beantwortet werden können. Die Erzählfiguren werden so eingeführt, dass sich die Kinder mit ihnen identifizieren können. Analog zur Ostergeschichte können uns die Bilder aus dem Buch der Pfingstgeschichte für die Szenen inspirieren.

Biblische Figuren – die biblische Geschichte im Fokus

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden unter den Menschen seines Wohlgefallens.

Lukas 2,14; Zürcher Bibel



Die Weihnachtstaube

Ruth Erne, Lilian Fankhauser,
Barbara Ruf-Marti

Rex; 2020; ISBN 978-3-7252-1058-9

Jedes Schulkind kennt Maria und Josef und die vielen Geschichten rund um die Krippe. Verpackt in die Friedenstaube lässt Hanna die beiden Kinder erfahren, dass die Friedensbotschaft von Weihnachten auch in anderen Religionen wichtig ist. (Klappentext)



Das Bilderbuch zeigt sehr schön auf, wie die Figuren gestellt werden können. es eignet sich für Unter- und Mittelstufenkinder mit verschiedenen religiösen Hintergründen. Die Themen Gewalt, Mobbing, Versöhnung und Frieden können in der anschliessenden Diskussion mit den Kindern thematisiert werden.

Benötigte Figuren

Eine Frau mit Kind, zwei Männer, zwei Knaben, ein Engel, Schafe

Umsetzung

Stellen Sie eine Szene nach den Vorgaben des Bilderbuches. Natürlich kann auch eine Weihnachtsszene gestellt werden mit Maria, Josef, dem Jesuskind oder eine Szene mit den Hirten als Symbolbild für den Frieden auf Erden, der den Menschen durch die Engel verkündet wurde (siehe Foto).

Weiterführende Tipps

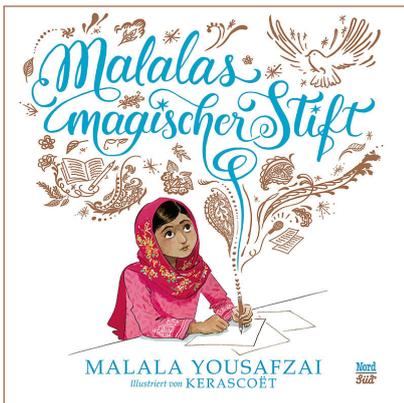
Den Fokus auf den biblischen Text legen bedeutet, die Intention so herauszuarbeiten, dass sie für die Zuschauenden ersichtlich ist. Dazu wird die ganze Geschichte mehrmals durchgelesen. Überlegen Sie, welcher Fokus der ganzen Geschichte gerecht wird. Die Geschichte aus dem oben erwähnten Bilderbuch zeigt viele Facetten rund um Advent, Weihnachten und die Botschaft von Jesus. Sie macht aber auch einen Bezug zu anderen Religionen.

Die Weihnachtstaube ist ein Buch für Kinder in unserer multireligiösen Welt, illustriert mit «Schwarzenberger Figuren» die eine wunderbare Projektionsfläche für die Fantasie der Kinder bildet. Mia und Leo entdecken bei der Nachbarin Hanna eine Tontaube auf dem Adventskranz. Von der Taube im Stall zu Bethlehem haben sie noch nie gehört. Hanna erzählt ihnen die überraschende Geschichte der Friedenstaube.

Biblische Figuren – die Erzählfigur im Mittelpunkt

Malalas magischer Stift

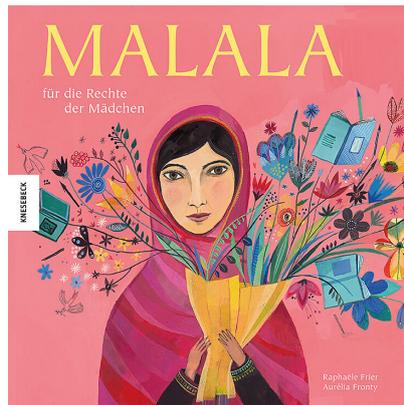
Malala Yousafzai
NordSüd; 2018;
ISBN 978-3-314-10441-1



Als Malala in Pakistan aufwuchs, wünschte sie sich einen magischen Stift, mit dem sie ihre Träume verwirklichen könnte. Doch als sie älter wurde, änderte sich die Welt um sie und damit änderten sich auch ihre Wünsche. Das Recht, in die Schule zu gehen, wurde ihr verwehrt, nur weil sie ein Mädchen war. Statt eines magischen Stifts, nahm Malala einen richtigen Stift zur Hand und schrieb auf, was sie bedrückte. Und Menschen von überall her begannen dies zu lesen. Ihre Wünsche wurden wahr. Malala Yousafzai ist die jüngste Friedensnobelpreisträgerin aller Zeiten. Sie ist eine internationale Ikone für das Recht auf Bildung. In diesem Bilderbuch erzählt sie die Geschichte ihrer Kindheit in einem kriegsgeplagten Land, in dem die Hoffnung nicht verloren gehen darf. (Klappentext)

Malala: Für die Rechte der Mädchen

Raphaële Frier
Knesebeck; 2017;
ISBN 978-3-86873-975-6



Die berührende Geschichte der jüngsten Friedensnobelpreisträgerin als farbenfrohes Kindersachbuch.

Schon mit 11 Jahren stand die mutige Pakistanerin Malala gegen die Taliban auf, die ihre Mädchenschule schliessen wollten. 2012 erlangte sie internationale Aufmerksamkeit, als sie den Hinrichtungversuch durch die Taliban schwer verletzt überlebte. Seitdem setzt sie sich für die Rechte der Kinder, insbesondere das Recht der Mädchen auf Bildung, ein. 2014 erhielt sie für ihr Engagement mit 17 Jahren den Friedensnobelpreis.

Selig sind die Frieden stiften – Sie werden Söhne und Töchter Gottes genannt werden.

Matthäus 5,9: Zürcher Bibel



Benötigte Figuren

Malala, Erzählfigur nach Wahl

Weiterführende Tipps

Eine gute Möglichkeit, die Kinder und Jugendlichen in ihrer Erlebniswelt abzuholen, ist die Geschichte mit einer «Erzählfigur» zu erzählen. Diese Figur wird den Zuhörenden zuerst bekannt gemacht: wer sie ist, wo sie herkommt und in welcher Situation sie lebt.

In der Geschichte von Malala ist diese Figur als handelnde Figur gestellt. Die Reduktion auf eine Szene mit dem Fokus auf die ganze Geschichte ermöglicht es einen Zugang zu beiden Büchern herzustellen, je nach Altersgruppe. Die Erzählfigur kann aber auch als zuschauende Figur am Rand der Szene gestellt werden. Oder sie kann während oder am Schluss der Geschichte in einen Dialog mit den Kindern und Jugendlichen treten.

Biblische Figuren – Zusammen eine Geschichte stellen und erzählen

Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe, denn in der Herberge war kein Platz für sie.
Lukas 2,7; Zürcher Bibel



Die grosse Bibel für Kinder

Nacherzählt von Tanja Jeschke
Deutsche Bibelgesellschaft; 2012;
ISBN 978-3-438-04070-1



Die Kinderbibel führt in die Welt der Bibel ein. Die Autorin Tanja Jeschke erzählt einfühlsam und in einer einfachen kindgemässen Sprache die biblischen Geschichten. Die niederländische Künstlerin Marijke ten Cate hat die Erzählungen in fröhliche Bilder mit intensiver Leuchtkraft übersetzt. Ihre Illustrationen schaffen so eine wunderbare Verbindung zwischen der Welt der Bibel und dem Leben von Kindern. (Klappentext)

Willkommen in der Fremde

Religion 5-10 Themenheft 4/2016
Hartmut Lenhard, Mirjam Zimmermann
Friedrich, 2016

Die Zeitschrift thematisiert, wie die Geflohenen in unserer Heimat die Menschen vor eine grosse Herausforderung stellen. Während auf der einen Seite Hilfsbereitschaft und die besonnene Suche nach Lösungen das Handeln kennzeichnen – die Menschen willkommen geheissen werden –, stehen auf der anderen Seite Angst und Neid.

(Auszug aus der Zusammenfassung auf der Seite der Bibliothek Refbejuso)

Benötigte Figuren

Maria mit Jesuskind, Josef, Wirt, Esel, Kulissee: Hauswand mit Holztüre

Umsetzung

Für die Oberstufe gemäss Themenheft, auf der Mittelstufe können die Figuren mit den Kindern gestellt werden.

Weiterführende Tipps

Für die Oberstufe liegt der Fokus auf dem Wirt. Für dieses Zielpublikum bietet die Szene einen guten Einstieg in die Flüchtlingsfrage.

Ein ungewöhnlicher Fokus kann viele Anknüpfungsmöglichkeiten in die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen geben. Die weisen Männer aus dem Morgenland bieten für die Mittelstufe einen neuen Zugang zu Land und Leuten. Für die Kleinen kann die Weihnachtsgeschichte mit dem Fokus auf die Hirten erzählt werden, dazu gibt es viele passende Bilderbücher.

Zusammen die Geschichte stellen und erzählen

Für die Mittelstufenkinder kann es eine tolle Erfahrung sein, die Figuren selber zu stellen. Jedes Kind bekommt eine Figur aus der Weihnachtsgeschichte in die Hand. Wir fragen nach dem Hintergrund der Figur und setzen mit diesen Beiträgen und der Erzählung aus der (Kinder-)Bibel die Weihnachtsgeschichte zu einem gemeinsamen Ganzen zusammen. Als Abschluss kann das Gehörte und Gesehene mit den Kindern in einem Gespräch vertieft werden.



November 2020

Stufenübergreifend

Biblische Figuren Schwarzenberg in Aktion

Impressum

Herausgeber Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn / Katechetik
Redaktion Katharina Wagner
Autorin Maja Bobst-Rohrer
Fotos Maja Bobst-Rohrer (S. 5, 6, 8, 11), Mauro Mellone (S. 3, 4, 7, 10)
Katharina Wagner (S. 9)
Lektorat Karin Freiburghaus
Gestaltung Beatrix Nicolai
Ausleihorte Kirchliche Bibliothek Bern
Altenbergstrasse 66, 3013 Bern
Kirchliche Bibliothek Thun
Frutigenstrasse 8, 3600 Thun
Kontakt katharina.wagner@refbejuso.ch

Download aller «z.B.» www.kirchliche-bibliotheken.ch/zb-medientipps.html



Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn